

23. Ringvorlesung 2025

Über-Ich

Holger Salge

Über-Ich Entwicklung im postödpalen Zeitalter

—

Überlegungen zu den aktuellen Entwicklungsschwierigkeiten junger Erwachsener

Der Vortrag möchte einige Überlegungen zu den aktuellen Entwicklungsschwierigkeiten junger Erwachsener formulieren. Einerseits wird die kontinuierliche Verlängerung spätadoleszenter Entwicklungen weniger problematisiert als vielmehr konzeptionalisiert (Emerging adulthood, Jeff Arnett). Gleichzeitig gibt es ernstzunehmende Hinweise auf eine Zunahme von psychischen Erkrankungen bzw. Symptombildungen bei jungen Erwachsenen (z.B. BEK-Studie 2018).

Vor dem Hintergrund des Themas der Ring-Vorlesung möchte ich versuchen, darzulegen warum es einem Teil der jungen Erwachsenen immer schwerer fällt hinreichende Ich-Funktionen zu entwickeln, sie sich vielmehr anhaltend uneinlösbaren Ich-Ideal- und Über-Ich-Anforderungen ausgesetzt sehen, die eine vitale Ausrichtung auf das Leben nicht zulassen, sondern den Rückzug in (wunscherfüllende) Tagtraumwelten und die Versprechungen der Virtualität nahelegen.

Holger Salge, Dr. med., Medizinstudium an der Ruhruniversität in Bochum. Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Psychosomatische Medizin, Psychoanalytiker (DGPT, DPG/IPA).

Chefarzt der Abteilung II (Psychotherapie Spätadoleszenter und junger Erwachsener) und Ärztlicher Direktor der Sonnenberg Klinik Stuttgart. Dozent und Lehranalytiker am Stuttgarter DPG-Institut sowie Gruppenlehranalytiker der D3G.

Publikationen zu entwicklungstheoretischen und klinischen Aspekten der Adoleszenz.

Moderation: Birgit Pechmann

Termin: Freitag, 21.11.2025, 20.00 Uhr

Ort: Institut für Psychoanalyse Frankfurt/DPG, Hedderichstr. 108 - 110, 60596 Frankfurt/Main

Die Veranstaltung ist von der Psychotherapeutenkammer Hessen akkreditiert.